

Mitteilungsblatt

FEBRUAR 2011

Gemeindeverwaltung
 Telefon 061 911 99 88
 Fax 061 911 08 26
 gemeinde@nuglar.ch
 www.nuglar.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag/Mittwoch/Freitag:
 9.00 bis 11.30 Uhr
 Montag:
 18.00 bis 19.30 Uhr

Sprechstunde

Gemeindepräsidium
 Nach Vereinbarung

INHALT

Buskonzept Dorneckberg	2
Führungswechsel in der Feuerwehr	3
Mitteilungen aus dem Gemeinderat	4–6
aus der Verwaltung	6–8
Entsorgungsagenda	7
Mitteilungen aus den Kommissionen	9
aus der Schule	10
aus den Vereinen	11–12
Diverses	12
Inserate und Veranstaltungen	13–23
Veranstaltungskalender	24

Urnenabstimmung vom 13. Februar zu Tempo 30 in Nuglar-St. Pantaleon

Ihre Stimme ist wichtig – bestimmen Sie die Entwicklung in unserer Gemeinde mit!

Soll bei uns Tempo 30 eingeführt werden? Am 13. Februar stimmen die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Nuglar-St. Pantaleon über diese Frage ab. Ausserdem müssen sie in einer Eventualfrage klären, ob Tempo 30 auf dem gesamten Gemeindegebiet oder nur in einem Gebiet im Dorfteil Nuglar eingeführt werden soll.

Die Frage der Einführung von Tempo 30 wird an der Urne geklärt, weil eine Gemeindeversammlung vom vergangenen Dezember zu keinem klaren Ergebnis führte. Die Debatte wurde damals leidenschaftlich geführt. Beide Lager waren ähnlich stark vertreten. Auslöser für die Debatte war eine Petition von Anwohnerinnen und Anwohnern aus dem Gebiet der Jurastrasse.

Jetzt entscheidet die ganze Bevölkerung in dieser wichtigen Frage. Der Gemeinderat hofft, dass die Stimmbeteiligung hoch ist. Daraus lässt sich ein klarer Volkswille entnehmen, und er erhält einen Auftrag, was er tun und was er nicht tun soll.

In der Informationsbroschüre zur Abstimmung vom 13. Februar hat der Gemeinderat die Argumente Für und Wider dargelegt. Er hat Verständnis für beide Seiten. Vor der Wahl zwischen einem Ja und einem Nein hat er mit Mehrheitsentscheid beschlossen, eine Empfehlung für Einführung von Tempo 30 abzugeben. Der Gemeinderat hofft damit, einen Beitrag für mehr Wohnlichkeit und mehr Sicherheit in der Gemeinde zu leisten. Er ist sich allerdings bewusst, dass Signalisationen allein das Problem nicht lösen und in dieser Frage allen Recht getan, eine Kunst ist, die niemand kann.



Sagen Sie jetzt mit Ihrem Stimmzettel, was SIE wollen. Ihr Aufwand ist klein, die Wirkung gross. Angesichts der Wichtigkeit für die Gemeinde sollte die Stimmbeteiligung eigentlich deutlich über 50% liegen – finden Sie nicht auch?

HANS PETER SCHMID
 Gemeindepräsident

Vernehmlassung Buskonzept Dorneckberg

Die Kantone Basel-Landschaft und Solothurn haben PostAuto beauftragt, das aktuelle ÖV-Angebot am Dorneckberg zu untersuchen. Die PostAuto hat verschiedene Optimierungen vorgeschlagen. Kerngedanke ist die Schaffung einer durchgehenden Linie Dornach-Liestal mit Direktfahrt von Büren nach Liestal (Linie 67) und die Schaffung einer eigenen Linien Liestal–Nuglar–St. Pantaleon–Büren (Nr. 73). Die Gemeinden wurden eingeladen ihre Anliegen zum vorgeschlagenen Buskonzept einzureichen. Der Gemeinderat hat sich dazu wie folgt geäußert (Fassung gekürzt):

Für Gemeinderat und Bevölkerung von Nuglar-St. Pantaleon hat die Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr eine hohe Priorität. In den vergangenen Jahren konnten einige Verbesserungen erreicht werden. Die Situation ist aber nach wie vor unbefriedigend. Die Mobilität der Gemeinde mit 1500 Einwohnerinnen und Einwohnern und in unmittelbarer Nähe von Liestal/Basel mit all den Zentrumsleistungen ist sehr hoch. Es herrscht eine hohe Nachfrage nach guten Pendlerverbindungen. Ebenso wichtig sind die Schülerverbindungen innerhalb des

Dorfes, nach Büren und nach Liestal. Die heutige Erschliessung fällt im Vergleich mit den benachbarten Gemeinden Büren, Seltisberg und Lupsingen ab. Nuglar-St. Pantaleon ist vergleichsweise benachteiligt. Dies schadet der Attraktivität unseres Standorts. Die Gemeinde ist bestrebt, Verbesserungen zu erreichen. Deshalb hat sie auch mit eigenen Mitteln die Abendkurse von Liestal eingeführt. Dies ist ein Schritt in die richtige Richtung, aber als Lösung noch suboptimal. Die Gemeinde ist gewillt, mehr Mittel in den öffentlichen Verkehr zu inves-

tieren. Sie erwartet allerdings, dass der Kanton Solothurn sie dabei finanziell unterstützt.

Von einem regionalen Standpunkt gesehen beurteilt der Gemeinderat einen der Eckpfeiler des neuen Buskonzepts, die durchgehende Verbindungslinie zwischen Dornach und Liestal, als einen positiven Schritt. Damit wird einem Bedürfnis nach einer schnellen Erschliessung zwischen dem Birs- und dem Ergolzthal entsprochen.

Der Gemeinderat wehrt sich allerdings entschieden dagegen, dass als Folge dieses berechtigten Ausbaus an einer guten und schnellen Verbindung zwischen Nuglar-St. Pantaleon und Liestal Abstriche gemacht werden bzw. der nötige Ausbau zu kurz kommen könnte.

Der Gemeinderat hat Verständnis, dass der geplante Kurs 67 Dornach–Liestal zeitlich möglichst kurz gehalten werden muss, was durch die Direktfahrt

Inserat



Ökowärme aus dem eigenen Wald

Jetzt Brenn- und Cheminéeholz bestellen!

Preis gut – Service gut!

Forstwerkhof, Haglenweg 31, 4145 Gempfen
Telefon 061 701 66 38, Telefax 061 703 85 66
Natel 079 645 16 07, roger.zimmermann@bluewin.ch

Forstbetrieb
Dorneckberg

www.fb-dorneckberg.ch

von Büren nach Liestal möglich wird. Er plädiert allerdings dafür zu prüfen, ob es nicht möglich ist, mindestens einen Teil der Kurse über Nuglar-St. Pantaleon zu führen und damit auch hier das Angebot zu erhöhen.

Linie 73, Taktgefüge zu Spitzenzeiten
Grundsätzlich ist der Gemeinderat damit einverstanden, die alte Linie 73 so wieder einzuführen. Die heutige Regelung mit Stunden- und Halbstundentakt kann/soll so aufrecht erhalten bleiben. Die Feinanpassungen mit dem Kreisschulverkehr sind vernünftig. Der Gemeinderat bittet mit Nachdruck um Ausdehnung des Halbstundentakts werktags auf 16 Uhr bzw. eine zusätzliche Abfahrt ab Liestal nach Nuglar-St. Pantaleon um ca. 16 Uhr.

Angebot nach 20 Uhr

Für den Gemeinderat ist es absolut zwingend, dass die heutigen (One way) Taxiverbindungen durch ein reguläres Linienangebot ersetzt werden. Als Provisorium und als allein aus Gemeindegeldern bezahltes Angebot war diese Einrichtung eine positive Entwicklung. Heute ist sie ungenügend. Der Gemeinderat fordert mit Nachdruck eine bessere Lösung bzw. ein reguläres Linienangebot.

Angebot Sonntag

Die heutige Erschliessung am Sonntag ist ungenügend. Der Gemeinderat begrüsst daher die zusätzliche Fahrt über Mittag sowie eine sinnvolle Neuverteilung der Kurse. Es scheint dem Gemeinderat als nahe liegend, dass mindestens am Sonntag ein Teil der Kurse der Linie 67 über Nuglar-St. Pantaleon geführt wird und somit auch unsere Gemeinde in den Genuss der Vorteile der Linie 67 kommt. Dies wäre eine win-win-Lösung.

Bahnhof Liestal

Der Gemeinderat empfiehlt Postauto Schweiz, zu untersuchen, ob es Möglichkeiten gibt, beim Bahnhof Liestal eine Haltestelle auf Seiten der Oristalstrasse einzurichten. Damit liesse sich für Umsteiger ein Zeitgewinn von bis zu 5 Minuten erzielen.



Frank Ehram wird am 1. Januar 2012 den Stab an Andreas Häfliger übergeben (rechts im Bild)

Führungswechsel in der Feuerwehr

Andreas Häfliger zum Nachfolger von Frank Ehram gewählt

Auf Antrag der Feuerwehrkommission wählte der Gemeinderat einstimmig Andreas (Andi) Häfliger zum Nachfolger von Frank Ehram als Kommandant der Feuerwehr. Er wird das anspruchsvolle Amt per 1. Januar 2012 übernehmen.

Der Stabwechsel war von langer Hand geplant und optimal vorbereitet. Frank Ehram tritt aus Altersgründen zurück und wird sich fortan in der Feuerwehr den Ausbildungsfragen widmen. Mit Andreas Häfliger gewinnt die Gemeinde die perfekte Nachfolge. Er ist zurzeit als Sicherheitsbeauftragter von PostLogistics tätig und hat eine erfolgreiche Laufbahn bei der Post durchlaufen. Er verfügt über ein Diplom als Sicherheitsfachmann EKAS.

In der Ortsfeuerwehr ist Andreas Häfliger seit 1993 aktiv dabei. Im Jahr 2007 wurde er zum Offizier befördert und im Jahr 2009 absolvierte er erfolgreich den Feuerwehrkommandantenkurs des Kantons Solothurn. Andreas Häfliger ist für die Gemeinde die Idealbesetzung. Er bringt sowohl die fachlichen als auch die menschlichen Qualitäten für das Amt im Dienste unserer Sicherheit mit.

Der Gemeinderat dankt ihm für die Bereitschaft und wünscht ihm einen guten Start. Auf die Würdigung der Verdienste von Frank Ehram kommt er später zurück.

KURZMITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

Beschluss der a.o. Gemeindeversammlung

Donnerstag, 9. Dezember 2010

Die Einführung von Tempo 30 wird an der Urne entschieden. Mit 76 Ja-Stimmen wird der entsprechende Antrag von Andrea Graf von mehr als einem Drittel der anwesenden Stimmberechtigten gutgeheissen. Der Gemeinderat wird das Geschäft dem Volk unterbreiten.

Publiziert durch öffentlichen Anschlag am 13.12.2010 sowie Homepage der Gemeinde.

Beschlüsse der Gemeindeversammlung

vom Dienstag, 14. Dezember 2010

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigten:

1. das **Protokoll** der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2010.
2. die **Einbürgerung** von Lisa Marie Hartmann
3. den **Voranschlag 2011** mitsamt Investitionsrechnung und Krediten sowie
 - Sanierung des Wasserleitungsnetzes im Betrag von Fr. 200 000.–
 - Stellenplan und Gehaltsregulativ der Dienst- und Gehaltsordnung
 - Gebühren, Tarife und Ersatzabgaben
 - Der Antrag auf Reduktion des Steuerfusses auf 123% wurde abgelehnt. Der gemeinderätliche Antrag auf Reduktion des Steuerfusses auf 127% und die Zahlungskonditionen wurden angenommen.
4. Der **Finanzplan 2011–2015** wurde zur Kenntnis genommen.
5. Der **Voranschlag 2011** des **Forstbetriebs Dorneckberg** wurde bewilligt.
6. Die **Dienst- und Gehaltsordnung** des **Forstbetriebs Dorneckberg** wurde bewilligt. Der Antrag auf Streichung des darin enthaltenen Leistungsbonus für Mitarbeiter wurde abgelehnt.
7. Die Änderung des **Reglements über Grundeigentümerbeiträge und -gebühren** wurde genehmigt. Auf Antrag eines Stimmbürgers wurde die Erhöhung der Baukostensumme für die Ermittlung der Gebührenpflicht von Fr. 100 000.– statt wie vorgesehen von Fr. 50 000.– beschlossen.

Publiziert durch öffentlichen Anschlag am 15.12.2010 und auf der Homepage der Gemeinde.

Jahresziele 2011 festgelegt

Der Gemeinderat legte Ziele und Prioritäten für das laufende Jahr fest. Die Jahresziele 2011 stützen sich auf den Legislaturplan. Leitidee für dieses Jahr ist es, die laufenden Projekte abzuschliessen und die Pläne und Konzepte für die in der Legislaturplanung gesetzten Ziele aufzuschienen.

Die 4 Hauptziele für 2011 sind (Reihenfolge nicht massgebend):

1. Abschluss Sanierung und Umbau Bifang-/St. Pantaleonstrasse sowie der diesbezüglich offenen rechtlichen Fragen und Beiträge.
2. Start der Konzept- und Planungsarbeiten für die Ausserdorf- und Gempenstrasse.
3. Umsetzung des Volksentscheids zur Frage Tempo 30.
4. Start der strategischen Planung für gemeindeeigene Räume und Dorfentwicklung.

Details siehe: www.nuglar.ch

Swisscom baut Infrastruktur für Breitbandnetz aus

Neben den klassischen Kommunikations- und Informationsdienstleistungen bietet Swisscom über das Telefonnetz mit Swisscom-TV auch neue Multimedia Dienste an. Um alle Funktionalitäten von Swisscom TV anbieten und noch schnelleres Internet garantieren zu können, baut das Unternehmen einen Teil der bestehenden Netzinfrastruktur auf den Standard VDSL (Very High Data Rate Digital Subscriber Line) aus.

Die Swisscom teilte der Gemeinde mit, dass auch unsere Gemeinde mit der neuen VDSL-Technologie erschlossen wird. Aufgrund der technischen Rahmenbedingungen (distanzabhängigen Übertragungstechnologie) sowie wirt-

schaftlichen Kriterien kann jedoch keine Abdeckung des gesamten Einzugsgebietes der Gemeinde garantiert werden. Nach dem heutigen Stand der Planung ist der Breitbandnetzausbau für das 3. Quartal 2011 vorgesehen.

Für den Ausbau auf den VDSL-Standard ist die Erweiterung bestehender Verteilkasten und in der Regel auch der Bau zusätzlicher Quartierverteilkästen oder -räume sowie die Verlegung von Glasfaserkabeln notwendig. Je nach bestehender Netzarchitektur sowie weiterer planerischer Faktoren ist Swisscom dabei auf die Inanspruchnahme von öffentlichem Grund und Boden und/oder Privatgrundstücken angewiesen. Die Zustimmung der Grundeigentümerschaft wird eingeholt.

Milchhüsli Nuglar wird Brauhüsli

Nachdem eine befriedigende Lösung für das gemeindeeigene Salzlager gefunden und die Baubewilligung erteilt worden war, gab der Gemeinderat grünes Licht für den Einzug der Genossenschaft Brauerei Herrenberg ins ehemalige Milchhüsli in Nuglar.

Jahrelang war das attraktive Hüsli unter- oder falsch genutzt. Jetzt soll es zu neuem Leben erweckt werden. Der Ge-

meinderat hofft, dass die Belebung als «Brauhüsli» einen Impuls für eine attraktive Dorfkultur gibt.

Dass es sich um mehr als eine Bieridee handelt, stellte die Brauerei Herrenberg – das ist eine Gruppe engagierter Einwohnerinnen und Einwohner aus dem Dorf – mit einem überzeugenden Konzept unter Beweis.

Der Gemeinderat und die Genossenschaft, vertreten durch Bruno Maggi und Armin Winkler, haben sich auf die Grundsätze der Mietbedingungen geeinigt. Die Gemeinde erhebt eine marktgerechte Miete und übernimmt die Kosten für die Grunderschliessung des Gebäudes mit Wasser, Abwasser und Strom. Die Brauerei leistet daran einen Beitrag mit Eigenleistungen. Die Innenausstattung geht ganz zu ihren Lasten. Die getroffene Lösung ist vorteilhaft für beide Seiten.

Fenstersanierung im Schulhaus: Erfolgreich abgeschlossen

Die Fenstersanierung im Schulhaus verlief reibungslos. Die Projektbetreuung und -abwicklung durch Toni Jeger war wie gewohnt ausgezeichnet. Auch hinsichtlich den Baukosten: Diese betragen Fr. 146'655.75. D.h. das Projekt

AGENDA

Nächste Gemeinderatssitzungen:

Montag, 14. 2., 28. 2., 21. 3.,
04. 4., 18. 4.

Nächste Gemeindeversammlungen:

Donnerstag, 9. Juni 2011

Dienstag, 13. Dezember 2011

konnte Fr. 18'344.25 unter Budget abgeschlossen werden. Die Schlussabrechnung wird an der Juni-Gemeindeversammlung zur Kenntnis vorgelegt. Im Rahmen des kantonalen Gebäudeprogramms sind Förderbeiträge von rund Fr. 10'000.– zu erwarten.

Die Fenster im 1. Stock des Schulhauses waren 40 bis 50 Jahre alt. Sie waren zum Teil undicht, weshalb im Winter die Raumtemperatur in den Schulzimmern zu tief war. Eine vom Gemeinderat in Auftrag gegebene energetische Grobanalyse zeigte Handlungsbedarf. Die Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2009 hatte dem Projekt zugestimmt.



GEMEINDE
NUGLAR-ST. PANTALEON
4412 NUGLAR

Günstige SBB-Tageskarten

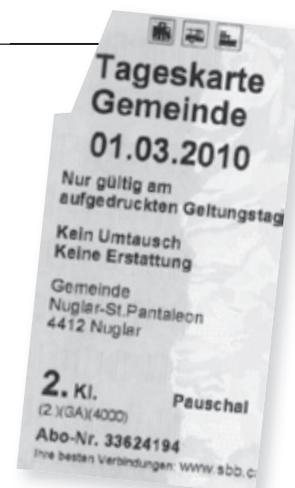
Preis: Fr. 37.– für Einwohner/innen von Nuglar-St. Pantaleon, Büren, Gempfen, Hochwald und Seewen.

Infos und Reservation:

Internet: www.nuglar.ch, Telefon 061 911 99 88

Bezug:

Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon



Wahl als Delegierte der Kreisschule

Mit der Wahl von Thomas Giger als Mitglied in die Kreisschulkommission wurde ein Sitz als Delegierter frei. Als Ersatz hat der Gemeinderat Christine Stingelin aus Nuglar gewählt. Mit ihr steht der Gemeinde eine Fachfrau zur Verfügung. Als Ersatz-Delegierte wurde Susanne Gisler gewählt.

MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

Betriebsferien der Verwaltung

Während der Ferienwoche vom **7. bis 11. Februar 2011** bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. In wichtigen Fällen hinterlassen Sie bitte auf dem Telefonbeantworter eine Mitteilung.

Wichtige Hinweise bei Todesfällen und über Notfallnummern entnehmen Sie auf unserem Telefonbeantworter und auf unserer Website www.nuglar.ch.

Gemeinsames Fasnachtsfeuer von Nuglar und St. Pantaleon Sonntag, 13. März 2011

Ab 14 Uhr laden wir Sie herzlich ein:
Feines vom Feuer, Kaffee und Kuchen zu geniessen.

Um 20 Uhr wird unser Fasnachtsfeuer angezündet.

Dieses Jahr wird es organisiert von den Jahrgängen 1992/1993:
Caroline Saladin, Dominik Hueber, Fabian Meier, Toni Füllemann, Cendrine Vögtli, Robin Schönenberger, Joelle Faillard, Céline Schönenberger, Valérie Evéquoz, Melanie Winkler, Ralph Muheim, Matthias Peter

Machen Sie mit bei diesem schönen und alten Brauch!
Die Stäcklibuebe und Stäcklimeitli heissen Sie herzlich willkommen.

Schnittgutsammlung

Am **Samstag, 5. März 2011 ab 10.00 Uhr**, sammeln wir unbehandeltes Holz oder Baumschnittgut für die Füllung unseres Silos. Falls Sie solches Schnittgut unserem Feuer zur Verfügung stellen möchten, bitten wir Sie, uns dies mit dem beigelegten Talon zu melden. Wir holen es gerne ab, wenn möglich lose oder gebunden an einem Weg- oder Strassenrand.

Am **Samstag, 12. März 2011**, sind wir nochmals unterwegs. Dabei erlauben wir uns, bei Ihnen anzuklopfen und um einen «Batzen» zu bitten.



Wir freuen uns auf Ihre «Holzspenden» und auf einen «Zustupf» und vor allem auf SIE am 13.3.2011 beim Fasnachtsfeuer!



An welchem Weg- oder Strassenrand dürfen wir am Samstag, 5. März Holz abholen?

Weg- oder Strassenbezeichnung:

Holzbeschreibung:

Name:

Telefon:

Adresse:

Bitte diesen Talon bis am 28. Februar an folgende Adresse zustellen:
Melanie Winkler, Sonnhaldenstrasse 11a, 4412 Nuglar

Einwohnerzahl nimmt leicht zu

Die Bevölkerung von Nuglar-St. Pantaleon hat im vergangenen Jahr erfreulich zugenommen.

Einwohnerkontrolle / Statistik 2010

Wegzüge	46
Zuzüge	61
Geburten	12
Todesfälle	7
Einbürgerungen	3

	Jahr 2009	Jahr 2010
Nuglar	1042	1068
Neu-Nuglar	21	21
Orismühle	4	4
St. Pantaleon	382	375
Total	1449	1468

ENTSORGUNGSAGENDA

Korrigenda: Änderung der Papiersammlung

Achtung: Die Papiersammlung findet neu am **Mittwoch, 2. März** statt und nicht wie im Entsorgungskalender publiziert am Mittwoch, 20. April.

Alteisen: 21. bis 25. März

Die Sammelmulde wird beim Kommunalbau St. Pantaleon bei der Einfahrt in die Zivilschutzanlage aufgestellt. Deponieren von Materialien ausserhalb der Mulde ist nicht gestattet!

Kartonabfuhr: Donnerstag, 1. April

Bitte Karton jeweils ab 08.00 Uhr bereitstellen.

Papierabfuhr: Mittwoch, 2. März (neues Datum statt 20. April)

Bitte Papier mit Schnur zu Päckli bündeln.

Grünabfuhr: Dienstag, 26. April

Die mit Hanfschnur gebündelten Gartenabfälle sind um 08.00 Uhr bereit zustellen.

Infos für Hundehalterinnen und Hundehalter

Hundesteuer

Im März werden die Hundehalterinnen und Hundehalter eine Rechnung mit Einzahlungsschein zur Bezahlung der Hundesteuer für das Jahr 2011 erhalten. Sie müssen also nicht mehr am Schalter vorbeikommen. Die Steuer beträgt unverändert Fr. 75.– je Hund. Nach Eingang der Zahlung stellen wir Ihnen die Hundemarke per Post zu. Hunde die am 1. April des Jahres noch nicht drei Monate alt sind, sind für das laufende Jahr von der Hundesteuer befreit.

Die Einnahmen aus der Hundesteuer werden übrigens u.a. für Kauf, Betrieb und Unterhalt der Robidog-Behälter verwendet.

Neuanmeldung und Abmeldung

Falls Sie neu Hundehalterin oder Hundehalter sind, einen anderen oder zusätzlichen Hund besitzen oder neu nach Nuglar-St. Pantaleon gezogen sind, können wir Ihnen die persönliche Anmeldung Ihres Tieres am Schalter

der Einwohnerkontrolle nicht ersparen. In diesem Fall bitten wir Sie, während der Schalterstunden (Montag/Mittwoch/Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr und Montag 18.00 bis 19.30 Uhr) auf der Gemeindeverwaltung vorbei zu kommen. Bitte bringen Sie den ANIS-Ausweis mit.

Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, der Gemeindeverwaltung Änderungen in der Hundehaltung, wie Tod, Abgabe oder Neuerwerb eines Tieres sofort mitzuteilen (Telefon 061 911 99 88). Änderungen sind ebenfalls der Firma ANIS AG, Morgenstrasse 123, 3018 Bern, Telefon 031 371 35 30, info@anis.ch zwecks zentraler Datenbank mitzuteilen.

Gesetzliche Grundlagen

Die Tierschutzverordnung schreibt eine Aus- und Weiterbildung für Hundehalterinnen und Hundehalter vor, welche im Kanton Solothurn vom Veterinärdienst kontrolliert wird. Neu gilt: Vor dem Erwerb eines Hundes ist ein Sach-

kundenachweis (SKN1) über Hundehaltung zu erbringen. Ausnahme: Wenn es sich nicht um den ersten selbst gehaltenen Hund handelt.

Innerhalb eines Jahres nach Erwerb des Hundes ist ein Sachkundenachweis (SKN2) zu erbringen, dass der Hund kontrolliert geführt werden kann.

Verhaltensregeln

Hundehalter welche ihren Hund nicht in jeder Situation bei sich halten oder sofort zu sich rufen können, müssen den Hund ausserhalb der eigenen Privatsphäre an die Leine nehmen! Während den Monaten Mai/Juni werden die wildlebenden Jungtiere geboren. Während dieser Zeit müssen alle Hunde im Wald (und wo signalisiert) an die Leine genommen werden! (Achtung: im Kanton Basellandschaft gilt die Leinenpflicht von April bis Juli!) Beim Kreuzen oder Überholen von Passanten führen sie den Hund bitte auf der abgewandten Seite an der Leine. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Pachtland zu vergeben

Die Gemeinde schreibt folgendes Pachtland (ehemals Pacht Friedli) zur Vergabe aus:

Parzelle	Kategorie)	Grösse a	Preis	Betrag
Sichtern Nr. 83	Wiesland mit Obstbestand	10,6	2.00	21.20
Sichtern Nr. 84	Wiesland mit Obstbestand	10,2	2.00	20.40
Sichtern Nr. 85	Wiesland mit Obstbestand	9,4	2.00	18.80
Sichtern Nr. 86	Wiesland mit Obstbestand	10,4	2.00	20.80
Sichtern Nr. 88	Wiesland mit Obstbestand	10,3	2.00	20.60
Sichtern Nr. 89	Wiesland mit Obstbestand	8,8	2.00	17.60
Sichtern Nr. 90	Wiesland mit Obstbestand	8,5	2.00	17.00
Sichtern Nr. 91	Wiesland mit Obstbestand	10,9	2.00	21.80
Sichtern Nr. 92	Wiesland mit Obstbestand	8,6	2.00	17.20
Sichtern Nr. 121	Acker- und Wiesland	10,5	2.00	21.00
Sichtern Nr. 122	Acker- und Wiesland	10,7	2.00	21.40
Sichtern Nr. 79	Wiesland mit Obstbestand	9,6	2.00	19.20
Allmend Nr. 26	Wiesland mit Obstbestand	9,5	2.00	19.00
Allmend (GB Nr. 3384)*	Wiesland mit Obstbestand	18	2.00	36.00

* nur mit 1-jährigem Vertrag, da Bauland



Das Pachtland muss naturnah bewirtschaftet werden und darf nicht untervermietet werden. Die Vergabe richtet sich nach den Zuteilungsregeln gemäss Allmendreglement. Interessierte können auf der Verwaltung oder auf dem Internet ein Bewerberformular beziehen. Eine schriftliche Bewerbung ist an die Verwaltung zu richten.

AUS UNSERER EINWOHNERKONTROLLE

(Stand von 18. November 2010 bis 25. Januar 2011)

Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger:

Herzlich willkommen!

Huwyler Pascal, Drissetstrasse 23, Nuglar
 Huwyler Simone, Drissetstrasse 23, Nuglar
 Huwyler Luna-Sophie, Drissetstrasse 23, Nuglar
 Hechinger Viola, Kirchstrasse 16, St. Pantaleon
 Käppeli Patrizia, Kirchstrasse 2, St. Pantaleon
 Weiss Sara, Simmenweg 2, Nuglar
 Belet Roger, Jurastrasse 85, Nuglar

Geburten:

Herzliche Gratulation!

Brander Mia, Degenmattstrasse 3, St. Pantaleon
 Buschor Vivienne, Bürenstrasse 7, St. Pantaleon
 Köpfer Giuliano, Drissetstrasse 19, Nuglar

Todesfälle:

Wir kondolieren.

Weishaupt Daniel, Oberdorfstrasse 46, Nuglar
 Saladin Aloisia, Dublerstrasse 3, Nuglar

Steuererklärungen 2010

Die Steuererklärungen sind direkt beim Kantonalen Steueramt in Solothurn einzureichen. Der Kanton ist auch für Fristerstreckungen zuständig. Er bewilligt Gesuche bis zum 31. Juli 2011 gebührenfrei. Die Fristerstreckung wird nicht bestätigt. Für die Verlängerung der Eingabefrist bis zum 31. Juli ist das vorgedruckte Gesuchsformular, das der Steuererklärung beiliegt, zu verwenden. Fristerstreckungen über den 31. Juli hinaus sind gebührenpflichtig und kosten Fr. 30.00. Dazu kann das Formular auf der letzten Seite der Wegleitung verwendet werden. Die Frist wird höchstens bis zum 31. Oktober erstreckt. Weiter gehende Gesuche werden nur in begründeten Ausnahmefällen bewilligt. Wer die Steuererklärung nicht fristgerecht einreicht, wird gemahnt. Die Mahnung kostet Fr. 50.00.

Direktauskunft: Steueramt des Kantons Solothurn, Werkhofstrasse 29c, 4509 Solothurn, Telefon 032 627 87 87

Möchten Sie die Deklaration elektronisch vornehmen? Die CD mit der bewährten Software können Sie auf der Gemeindeverwaltung beziehen. Die Download-Versionen stehen Ihnen unter zur Verfügung unter <http://www.so.ch/departemente/finanzen/steueramt.html>

MITTEILUNGEN AUS DEN KOMMISSIONEN

Baukommission

Bauwesen ist neu organisiert

Seit dem 3. Januar 2011 ist die Baukommission neu organisiert. Der Gemeinderat hat Paul Moritz mit einem Teilpensum mit der Führung der Geschäfte beauftragt und hat damit den Gemeindevorstand entlastet.

Die Prüfung der Baugesuche wird jetzt noch speditiver abgewickelt. Vollständige Baugesuche, welche vor Freitag um 17.00 Uhr auf der Gemeindeverwaltung eintreffen, werden in der Folgewoche publiziert.

Paul Moritz steht der Bevölkerung für Fragen zum Bauwesen innerhalb unserer Gemeinde jeweils am **Montag**

und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr zur Verfügung. Telefonische Voranmeldung ist vorteilhaft (061 911 99 88).

Keine Behandlung anonymer Eingaben

Die Baukommission sieht sich öfters mit anonymen Zuschriften und Beschwerden betr. Weidezäune, Bauvorhaben sowie Nachbarstreitereien konfrontiert. Sie weist darauf hin, dass die Baukommission auf anonyme Zuschriften nicht eintreten will und kann.

Forst-, Natur- und Landschaftskommission

Jahr der Wälder

Die UNO hat das Jahr 2011 zum internationalen Jahr der Wälder erklärt. Der Wald hat auch für unsere Gemeinde eine wichtige Bedeutung als Rohstofflieferant, Arbeitsplatz, Erholungsgebiet und als Lebensraum für eine vielfältige Flora und Fauna.

Unter der Leitung von Revierförster Roger Zimmermann bewirtschaftet das motivierte Team des Forstbetriebes unseren Wald. Auf der Basis moderner forstwissenschaftlicher Erkenntnisse und ökonomischer und ökologischer Kriterien wird eine nachhaltige Holzwirtschaft umgesetzt. Für die wertvol-

le, professionelle und engagierte Arbeit danken wir an dieser Stelle dem Team des Forstbetriebes.

Zum Jahr der Wälder werden wir in diesem Jahr speziell über unseren Forst informieren und über Veranstaltungen rund um den Wald, die teilweise gleichzeitig im ganzen Kanton stattfinden, berichten.

Weitere Schwerpunkte der Kommissionsarbeit sind auch in diesem Jahr wieder Kurse und Veranstaltungen zum Erhalt und Förderung der Hochstammobstbäume und gezielte Aufwertungsmassnahmen natürlicher Lebensräume.

Werk- und Umweltschutzkommission

Änderung im Bewilligungsverfahren

Seit Jahresbeginn betreut nicht mehr die im Milizverfahren arbeitenden Werk- und Umweltschutzkommission das Bewilligungsverfahren für Wasser- und Abwasseranschlüsse, sondern das Ingenieurbüro Sutter in Arboldswil. Mit der Übergabe in professionelle Hände wird Kontinuität und die stetige Aktualität der Prüfungsinstanz bezüglich Vorschriften und technischen Lösungen erreicht. Das Aufgabengebiet umfasst:

- Allfällige Beratungen von Bauherrschaften und Projektverfasser
- Prüfung der Gesuche
- Ausarbeitung der Bewilligung
- Kontrolle der Ausführung (inkl. Versickerungsversuchen)
- Einladung zu und Durchführung von Schlusskontrollen
- Kontrolle der Ausführungspläne
- Aufbereitung der Unterlagen für Archivierung

Die Kosten der externen Fachinstanz gehen zu Lasten der Bauherrschaft. Das Baureglement sieht diesbezügliche eine Regelung vor. Die Bauherrschaft profitiert vom Gemeinderabatt von 10%. Die enge Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Sutter macht Sinn, da es unsere Werke kennt und das Leitungskataster führt.

Vorankündigung

Ende Februar/Anfang März:

Biotoppflege: gezielte Strukturverbesserungsmassnahmen für Reptilien und Amphibien beim Weiher der Gemeinde in Neu-Nuglar. Interessierte für diesen Naturschutzeinsatz melden sich bitte bei Patrick Saladin, Telefon 061 911 05 93.

Ende März/Anfang April

(abhängig von der Vegetationsentwicklung in den nächsten Wochen):

Pflanzenschutzkurs: praktische Anleitung zum umweltverträglichen Einsatz von Spritzmitteln im Obstgarten, denn: «weniger ist oft mehr» – Informationen zu Sortenwahl, Düngung etc.



MITTEILUNGEN AUS DEN SCHULEN



Anmeldung für den Kindergarten

Die Einschreibung findet auf schriftlichem Weg statt. Die Eltern der Kinder mit Geburtsdatum vom **1. Mai 2006 bis**

30. April 2007 werden für die Anmeldung persönlich angeschrieben.

Anmeldung für die 1. Klasse

Alle Kinder mit Geburtsdatum vom **1. Mai 2004 bis 30. April 2005** werden schulpflichtig. Der Einschulungsantrag, welcher anlässlich des Elterngesprächs im Kindergarten ausgefüllt und unter-

zeichnet wird, gilt als Anmeldung. Eltern, deren Kinder einen externen Kindergarten besuchen, werden persönlich angeschrieben.

Sollten Sie Fragen haben, oder kein Anmeldeformular erhalten haben, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

JACQUELINE WIRZ-NEBEL
Schulleiterin

Erfolgreiche MusikschülerInnen aus Nuglar-St. Pantaleon

Am 11. Dezember fand in Riehen der NSEW (Nordwestschweizer Solisten- und Ensemblewettbewerb) statt. Dieser erfreut sich grosser Beliebtheit, so dass jedes Jahr mehr Kinder und Jugendliche aus der ganzen Nordwestschweiz und darüber hinaus daran teilnehmen.

Auch von unserer Musikschule sind junge MusikerInnen angetreten, um sich mit ihrem Können zu messen. Es sind dies: Florentin Dipner aus der Kor-

nettklasse und Nina Schaad aus der Blockflötenklasse.

Florentin Dipner hat in seiner Altersstufe von 15 Teilnehmern den 3. Platz belegt. Er wurde bei seinem Auftritt von seiner Lehrerin Diana Bauchinger am Klavier begleitet.

Nina Schaad belegte in ihrer Altersstufe mit einem Solovortrag den 4. Platz.

Andrea Casparis war im letzten November eine von 38 MusikerInnen, die

sich in einem internen Wettbewerb der PMS-Liestal für das Würdigungskonzert qualifiziert hatte. Sie hat als Blockflötistin mit dem Concerto per Flauto in F-Dur von Giuseppe Sammartini eine ausdrucksvolle, wunderbare Darbietung geboten.

Herzliche Gratulation an alle und weiterhin viel Freude beim Musizieren.

ASTRID KÄLIN
Musikschulleiterin

Die Musizierenden des Würdigungskonzertes 2010



MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN



Wir sind wieder am Proben!!!

Zur Zeit investieren wir viel Zeit und Herzblut in unser neues Stück:

Bengala

In dieser Geschichte wird ebenfalls fleissig investiert und zwar Geld! Viel Geld, sehr viel Geld. Denn es werden Zinsen versprochen, hohe Zinsen, sehr hohe Zinsen. Es geht um die Gier eines jungen Bankers und um die Gier des Volkes und auch ein bisschen um die Liebe...

Freuen Sie sich auf eine topaktuelle, geistreiche Geschichte, komödiantisch und spritzig dargeboten.

Auch kulinarisch werden wir Sie verwöhnen können. Das Küchenteam hat sich bereits ein zum Stück passendes, attraktives 3-Gang Menu ausgedacht.

Premiere:

**Samstag, 21. Mai 2011,
20.00 Uhr,
Mehrzweckhalle Nuglar**

Weitere Aufführungen:

**– Sonntag, 22. Mai 2011,
16.30 Uhr**
**– Freitag, 27. Mai 2011,
20.00 Uhr**
**– Samstag, 28. Mai 2011,
20.00 Uhr**

www.buehne07.ch



Inserat

Computer Service

Wir unterstützen und beraten Sie

- Computer, Drucker, Scanner, Grafikkarte u.s.w
- Windows Betriebssysteme und Office
- Viren, Spyware, Malware
- Internet, Mail
- ... und bei anderen Hard- oder Software Problemen.

Wir helfen Ihnen gerne und kommen zu Ihnen nach Hause oder ins Büro.

Kontakt

Manolis Vrahasotakis manvra@easypcsolution.org 079 678 08 36	Peter Schmid peter.schmid@ivaph.ch 079 255 96 90
--	--

Mo. – Fr.	09:00 – 20:00
Sa. + So. (im Notfall)	10:00 – 17:30

Weitere Dienstleistungen

Wir unterstützen Sie auch gerne bei Fragen zu

- Digital - Fotografie, Audio und Video
- Microsoft-Access Datenbanken

preisgünstig * rasch * zuverlässig

Unterhaltungsabend vom Samstag, 26. März 2011, 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Nuglar



Der Männerchor Nuglar-St. Pantaleon startet in die neue Saison

Diesen Abend dürfen Sie nicht verpassen. Reservieren Sie sich schon heute das Datum.

Der Männerchor führt Sie gesanglich auf eine **Reise durch die Schweiz** mit vielerlei folkloristischen Melodien und Darbietungen.

Dazu konnten wir die Theatergruppe des Jodlerclub Therwil engagieren. Sie führen uns den **Schwank in 2 Akten von Barbara Fischer «Lieber ledig und frei»** auf.

Sieben Schauspieler unter der Regie von Corinna Spiess und Otto Burkhardt werden die Lachmuskeln der Besucher freudvoll strapazieren. Damit Sie nicht verhungern und an Durst leiden, sorgt unsere bekannte, gute Küche mit einem feinen Menü und Getränken jeglicher Art.

Also, sehen wir uns am UHA des Männerchor Nuglar-St. Pantaleon. Ihr Besuch freut uns sehr.

Schlag auf Schlag geht's weiter.....

Bereits am **Samstag, den 9. April 2011** empfängt der MC den Veteranenbund des Chorverbandes beider Basel zur Veteranentagung 2011. Bereits um 11 Uhr morgens werden die Mitglieder zu einem Apero mit anschliessendem Mittagessen erwartet. Um 13.30 Uhr beginnt die Veteranentagung mit den Ehrungen (5 Mitglieder des MC Nuglar-St. Pantaleon sind auch dabei) und der Bearbeitung der Traktandenliste.

Es darf betont werden, dass der MC sich gut in den CVbB eingegliedert hat und bestrebt ist, in diesem Jahr am Kantonal Gesangfest in Laufen (24. bis 26. Juni 2011) mit dem MC Aesch eine gute Note zu singen.

ALOIS BLÄTTLER

DIVERSES

Das Magazin «LiMa» gibt es neu auch in Nuglar und St. Pantaleon

Seit drei Jahren wird es in Liestal und den angrenzenden Gemeinden gerne gelesen: LiMa, das Magazin für Liestal und Umgebung. Das farbige Gratismagazin berichtet über die Menschen und das Leben in unserer Region, über Neuigkeiten, Trends und gute Ideen. Es erscheint jeden zweiten Monat. Ende Januar fanden auch Sie es erstmals in Ihrem Briefkasten. Herausgeberin des Magazins ist die Kommunikationsagentur Rieder PR+Verlag in Liestal. Deren Inhaberin, Bea Rieder, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die positiven Facetten der Region auf lebendige Weise, mit guten Texten und Bildern, aufzuzeigen. Dazu gehören auch inno-

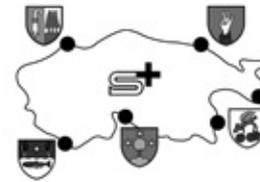
vative Unternehmen, Dienstleistungen und Einkaufsangebote oder Menschen mit besonderen Aktivitäten. Das Magazin, das jetzt in zwölf Gemeinden gelesen wird, finanziert sich über Inserate von Unternehmen. In der Agenda hat es kostengünstig Platz für Veranstaltungstipps.

Hinweise zu Neuigkeiten in der Gemeinde, aber auch Insertionsanfragen sind willkommen via Telefon 061 923 05 15 oder lima@riederpr.ch.

Die Mediadaten mit den Erscheinungsterminen und Redaktionsschluss-Daten sind unter www.lima-online.ch einsehbar.

Januar-Februar 2011 | Nr. 19

Hesch mer e Stutz?
Fluch oder Segen? Geld. Zwiespalt. der Menschheit



Kurs Notfälle bei Kleinkindern

Kinder nehmen aktiv am Leben teil. Ihr natürlicher Bewegungsdrang bringt oft auch Stürze mit sich. Eine Wunde ist nicht das Einzige, was sich die Kleinen dabei zuziehen.

Im Kurs lernen Sie, wie Sie sich richtig verhalten, wie Sie schnell und richtig helfen, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt.

Dieses Wissen gibt Sicherheit und Selbstvertrauen.

Ziel: Die Teilnehmer erlernen die Nothilfe bei Kindern von Geburt bis ca. 8-jährig.

Inhalt:

Beurteilung des Kindes

- **Beurteilung des Kindes**
- **Richtig alarmieren**
- **Inhalt einer Kinderapotheke**
- **Unfallprävention**
- **Wundbehandlung**
- **Blutstillung**
- **Zahnunfälle**
- **Bauchschmerzen**
- **Durchfall und Erbrechen**
- **Cardio-pulmonale Reanimation (Herzmassage)**
- **Innere Verletzungen**
- **Schock**
- **Atemwegserkrankungen**
- **Verlegung der Atemwege**
- **Verbrennungen und Verbrühungen**
- **Kopfverletzungen usw.**

Zielgruppe: Eltern, Grosseltern, Babysitter, Tagesmütter, Spielgruppenleiterinnen, Kindergärtnerinnen und weitere Betreuer von Kindern

Kursleitung: Käthi Brosi + Daniela Müller

Kursort: Hochwald

Datum:

Samstag, 12. Februar 2011

8.00 – 17.00 Uhr

Kurskosten: Fr. 100.-, Paare Fr. 180.-

Anmeldung/Infos

Samariterverein Dorneckberg, Käthi Brosi, Lohweg 2, 4146 Hochwald,
061 / 751 22 11, samariter.dorneckberg@gmx.ch





G u g g e n m u s i k
SBSN
C H - 4 4 1 2 N u g l a r



FASNACHTSPROGRAMM 2011

SBSN – Guggeträff

Neu Neu Neu Neu Samschtig 26.02. Neu Neu Neu Neu

Türöffnig MZH am 19.30 Uhr; Itritt choschtet 10.-
(Euses Fescht isch ab 18 - Jahr; Uswiskontrolle!)

Chinderumzug

Donnschtig, 03.03.

Abmarsch uf em Schuelhusplatz um 14.00 Uhr.
Aschliessend gits in dr Turnhalle für d'Chinder gratis Tee und Wienerli

Schmutzige - Donnschtig

Donnschtig, 03.03.

Uftritt in divärsä Beize in Nuglä, Püntleon
in Gämpä i dr Chronä und im „Führwehr Magazin“

Umzug – Nuglä

Sunntig, 06.03.

Dr Umzug startet um 14.00 Uhr, aschliessend Uftritt in dr Turnhallä,
spöter no in dä Beize

Beizebummel

Zyschtig, 08.03.

Uftritt in dä verschiedänä Beize „Nuglä, Püntleon, Büre, Hobel und Gämpä“

Witeres zu eusem gsammtä Fasnachts Programm unter
www.sbsn.ch

E schöni und tolli Fasnacht 2011 wünsche Euch
d'Schwarzbuebeschränzer



Skihüttenparty II

Guggentreffen Schwarzbuebe-Schränzer
 Mehrzweckhalle Nuglar (4412)
 Samstag 26. Februar 2011

Mit 7 Guggen
 aus der ganzen
 Schweiz

GRATIS HEIGO-TAXI

Türöffnung 19:30
 Eintritt 10.- Fr
 Ab 18 Jahren

Spezialgast: Nä-ä
 Gesponsert von: Cabu Carrosserie

20m Bar
 Foodcorner
 DJ Tick Tricy & Mr Madin

DIMO Sanitär GmbH
 Di Pietro Gianni
 Mooser Marco
 Dorfgasse 12 / Postfach
 4435 Niederdorf

Malergeschäft
André Schreiber AG
 St. Pantaleonstrasse 49 4413 Büren

az Holz 061 926 70 70
 4410 Liestal
 www.a-zholz.ch

HP Hofmeier Paul
 • Bauspengerei
 • Flachdacharbeiten
 • Blitzschutzanlagen
 4421 St. Pantaleon Mobil 079 440 60 69

TOBIAS RUGGLE
 GIPSERARBEITEN

Co Sponsoren

KÄSER
 Fahrzeugbau
 www.kaeserfahrzeugbau.ch

KROLL
 ELECTRONICS

Pflanzenflüsterer Dani
 Tel. 061 599 68 59
 www.pflanzenfluesterer-dani.ch

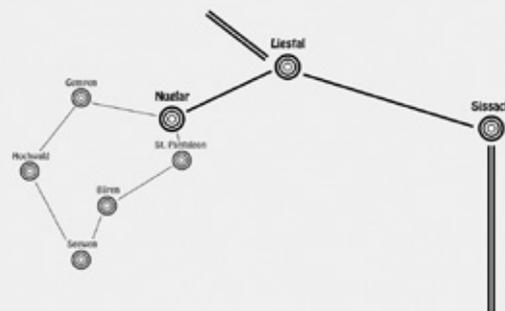
Restaurant Schwarzbuebe
 4412 Nuglar
 061 911 12 44

Unsere Guggen:

Sänklochfäger (AG)
 Prototype (AG)
 Guggä Ruuger (BL)
 Zaggä Guggi (SO)
 Hirzfäger (SO)
 Hornfäger (AG)
 SBSN (SO)

Spezialgast:
 Nä-ä (LU)
gesponsert von:

CA_{bu}
 Carrosserie AG www.cabu-carrosserie.ch



Gratis Heigotaxi ab 01:30 Uhr

Route 1: Nuglar MZH - Liestal
 Route 2: Nuglar - Gempen - Hochwald -
 Seewen - Büren - St. Pantaleon

Co Sponsoren

Allianz Suisse
 Heinz Kellerhals
 079 320 45 93

Kaminfegergeschäft
 Patrick Juillerat

DEVO-Tech
 www.devo-tech.ch

Garage Mory GmbH
 4418 Reigoldswil 061 943 1000
 www.garagemory.mehrmarken.net



MITSPIELTHEATER FÜR KINDERGARTENKINDER

Die Theaterwerkstatt Brettolino bietet auch im 2011 wieder Mitspiel-Theaternachmittage an. Der Erste findet am Samstag, **26. Februar** statt. Während gut zwei Stunden lassen wir unserer Fantasie freien Lauf, können uns verkleiden, spielen und bewegen.

Leitung: Joy Lehmann-Blatter und Martina Thurnheer

Wann: Samstag, 26. Februar 2011,
ca. 14-16 Uhr

Teilnehmer: max. 12 Kinder im Kindergartenalter

Wo: Kommunalbau St. Pantaleon

Kosten: Fr. 25.-

Weitere Auskünfte: Joy Lehmann, Tel. 078 808 07 55 oder
061 911 13 52

Anmeldung: bis 20. Februar 2011 an:

Martina Thurnheer

Weiherweg 2

4460 Gelterkinden

Tel: 061 981 35 03

oder email: info@buehne07.ch



LEBEN, WOHNEN UND BETREUUNG IM ALTER
FRENKENBÜNDTEN



«Preis und Leistung stimmen.»

Meinrad Meier, 98

Hier lebe ich wie im Hotel. Ich bewege mich frei, das Zimmer wird jeden Tag gereinigt, das Personal ist super. Gäste empfangen mich im Restaurant oder auf der Terrasse. Wenn ich Hilfe brauche, bekomme ich sie rund um die Uhr. Das Preis-Leistungsverhältnis stimmt!

Stiftung Regionales
Alters- und Pflegeheim
FRENKENBÜNDTEN
Gitterlistrasse 10
4410 Liestal
E-Mail info@frenkenbuednten.ch
www.frenkenbuednten.ch

www.ludo-liestal.ch



Ludothek

Spiele zum Ausleihen

LUDO-Spiel-Plausch

Sonntag, 20. Februar 2011

von 13 bis 17 h - freier Eintritt

Stadtsaal im Rathaus Liestal

(Eingang via Salzgasse)

Spiele aller Art für Gross + Klein

Spiel-Ecke für die Kleinen

Kleine Zvieri-Bar

Lueget mol inä!



08.02.2011 Mittagstisch

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon !

Dienstag **08.02.2011** um 11.45 Uhr Rest. Morand St. Pantaleon

Dienstag **08.03.2011** um 11.30 Uhr Rest. Rebstock Nuglar

Dienstag **12.04.2011** um 11.45 Uhr Rest. Morand St. Pantaleon

Telefonische **Anmeldung** bis am Samstag davor:

Rösli Wohlgemuth **061/911 03 52**

Ruth Hofmeier **061/911 90 03**

**17.02.2011 Schnupperabend "Astrologie"**

Die Astrologie ist ein hervorragendes Instrument, um sich zu verstehen und besser kennenzulernen, um andere besser zu verstehen und zu einem ganzheitlichen Persönlichkeitsausdruck zu kommen. An diesem Abend werden wichtige Fragen zur Astrologie beantwortet: Was ist ein Horoskop? Was sieht man mit Hilfe des Horoskops? Ist das Leben "vorprogrammiert"?

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Kursunterlagen werden abgegeben. Wer bereits ein persönliches Horoskop besitzt, kann dieses gerne mitbringen. Falls gewünscht, kann vorab ein Horoskop bei der Referentin bestellt werden (Kosten: CHF 5.--).

Anmeldung: Fabienne Rosa, Tel. 061/911 19 67 oder rosa.fabienne@bluewin.ch (**bis 15.2.2011**)

Referentin: Silvia Schiesser-Seldes, Tel. 061/701 64 27 **Zeit:** 20.00-ca.22.00

Kursort: Kommunalbau St. Pantaleon **Kosten:** 20.-- pP/**Mitglieder 15.--pP**

18.02.2011 GV-Frauenkreis

Schon ist es wieder so weit!!!

Unsere Generalversammlung steht bereits vor der Tür.



Wir treffen uns am **Freitag dem 18. Februar um 19.00 Uhr**

zu einem kleinen Imbiss mit anschliessender GV im Kommunalbau in St.Pantaleon (siehe Einladung)

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend und euer zahlreiches Erscheinen

03.03.2011 Fasnachts-Kinderumzug Schulhausplatz, 14.00 Uhr Abmarsch

Die Guggenmusik "Schwarzbuebeschränzer" und das FAKO freuen sich sehr, wenn sich auch dieses Jahr wieder alle Eltern verkleiden oder schminken! So motivieren wir die Guggenmusik und das FAKO auch weiterhin, sich extra für diesen Nachmittag frei zu nehmen. Durch den Kauf einer Fasnachtsplakette können wir ihnen für ihren Einsatz zusätzlich danken.

Nach dem Umzug gibt es **für alle Kinder** ein **Zvieri im Vorraum der Mehrzweckhalle**, gestiftet von der Guggenmusik "Schwarzbuebeschränzer". Herzlichen Dank !!!

01./02.04. Frau sein in der Lebensmitte

Gemeinsam begeben wir uns auf eine Entdeckungsreise, um allen Steiten unseres Frauseins zu begegnen. Durch Gespräche und Austausch in der Gruppe treten wir mit unseren verschiedenen Lebensbereichen in Kontakt. Theorieinput, meditativ Meditation und Bewegung.

Mitbringen: Bequeme Kleidung, Wolldecke, etwas zur Teilete am Samstag
Zeit: Freitag Abend 18.00-21.00 / Samstag 9.00-16.00 (1,5 Std. Mittagsteilete)
Wo: Kommunalbau St. Pantaleon
Kosten: 100.-- Fr. pP / Mitglieder 90.-- Fr. pP
Anmeldung: Esther Salathé Tel. 061/911 80 18 oder salathe@rkk-liestal.ch **(bis 20.3.2011)**

02.04.2011 Kinderartikelbörse

Wann? Samstag, 02.04.2011
Wo? in der Turnhalle in Nuglar
Was? Kinderkleider (56-176, **bitte nach Grössen sortieren**), Kinderwagen, Bettli Laufgitter, Wickeltisch, Badwännli, Auto-Velo-Tischsitzli, Snuggli, Felle... Spiele, Puzzles, Kassetten, Bücher, Velos, Trottinette, 3-Räder, Rollschuhe

Nur Sommerkleider bringen, Danke !!!

Kleiderannahme: **10.00-10.30**
 Verkauf Börse: **13.30-15.30**
 Rückgabe/Auszahlung: **15.45-16.00**



Achtung: Für grössere Gegenstände wie z.B. Kinderbettli, Rutschbahnen etc. stellen wir eine Infowand zur Verfügung gleich bei der Kasse. Bitte Karte zu Hause zusammenstellen. (Fotos sind immer hilfreich)

Wichtig: Alle Artikel sollten mit einer Etikette versehen sein, worauf Grösse, Preis und Verkaufsnummer (diese bitte einkreisen, besser ersichtlich) stehen.

Keine Stecknadeln verwenden werden nicht angenommen

Mehrteilige Kleider zusammennähen. Spiele, Puzzles etc. sollten gut verpackt sein.

Verk. Nr. Bei Sandra Morand können sie ihre Verkaufsnummer beziehen oder nachfragen.

Tel. 061/911 82 67 oder sandramorand@sunrise.ch

Die Auszahlung erfolgt abzüglich 20% für die Frauenkreiskasse.

Nicht verkaufte Artikel können für die Rumänienhilfe Nikodemus abgegeben werden.

Liegen gebliebene Sachen werden auch an Nikodemus weiter geleitet.

**09.04.2011 Lostorfer Kasperlitheater L. Häubi**

Wir laden alle Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern herzlich ein, mit uns die spannende Geschichte mit dem Kasperli anzusehen. Platzanzahl ist beschränkt. Bitte Parkplätze bei der Kirche benützen. Danke

Wann: Am Samstag dem 9. April 2011 um 14.00 Uhr (ca. 1 Std.)
Wo: im Kommunalbau in St. Pantaleon
Eintritt: Fr. 8.-- für Kinder/ Fr. 11.-- für Erwachsene
Mitglieder zahlen 2.-- weniger pro Eintritt

Wir freuen uns auf einen lustigen Nachmittag mit dem Kasperli

Gemeinschaftsschiessanlage Roggenstein

Feldschützen St. Pantaleon

Schützengesellschaft Nuglar

Schiessstage 300 m im Jahr 2011

April

Mi.	6.	1. Training	18.00 – 20.00
Sa.	9.	Jungschützenkurs	14.00 – 16.00
Mi.	13.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	20.	Training, GM Sektion	18.00 – 20.00
Mi.	27.	Training, GM Sektion	18.00 – 20.00
Sa.	30.	Jungschützenkurs	14.00 – 16.00
Sa.	30.	1. OBLIGATORISCHE UEBUNG	16.00 – 18.00

Mai

Mi.	04.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	11.	Training, Feldstich, Jungschützenkurs	18.00 – 20.00
Sa.	14.	Jungschützenkurs	14.00 – 16.00
Mi.	18.	Training, Feldstich	18.00 – 20.00
Mi.	25.	Training, Feldstich, Jungschützenkurs	18.00 – 20.00

Juni

Mi.	1.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	8.	Training	18.00 – 20.00
Sa.	11.	Jungschützenwettschiessen FS St. Pantaleon	13.00 – Schluss
Mi.	15.	Training, Jungschützenkurs	18.00 – 20.00
Mi.	22.	2. OBLIGATORISCHE UEBUNG	18.00 – 20.00
Mi.	29.	Training	18.00 – 20.00

Juli

Mi.	6.	Training	18.00 – 20.00
Fr.	15.	Oristalschiessen FS St. Pantaleon	17.00 – Schluss
Sa.	16.	Oristalschiessen FS St. Pantaleon	08.00 – 12.00 13.00 – Schluss
Sa.	23.	Oristalschiessen FS St. Pantaleon	08.00 – 12.00 13.00 – Schluss
So.	24.	Oristalschiessen FS St. Pantaleon	08.00 – Schluss

August

Mi.	3.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	10.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	17.	Vorschiessen Freundschaftsschiessen SGN (kein Training)	18.00 – 20.00
So.	21.	Freundschaftsschiessen SG Nuglar	13.00 – Schluss
Mi.	24.	3. OBLIGATORISCHE UEBUNG	18.00 – 20.00
Mi.	31.	Training	18.00 – 20.00

September

Mi.	7.	Training	18.00 – 20.00
Mi.	14.	Letztes Training	18.00 – 20.00

Oktober

Sa.	8.	Endschiessen Schützengesellschaft Nuglar	14.00 – Schluss
Sa.	15.	Endschiessen Feldschützen St. Pantaleon	13.30 – Schluss

Die Jugendriegler brauchen dringend zwei neue Leiter/-innen – sonst können unsere Kinder ab Sommer nicht mehr turnen!

Jahrelang haben Andreas Gitzi und Tamara Anthamatten die Jugendriege erfolgreich geleitet. Beide traten berufsbedingt zurück. Noch bis zu den Sommerferien leitet Melanie Winkler die Jugendriege, danach wird auch sie uns verlassen und unsere Kinder können nicht mehr turnen.

Du bewegst dich gerne und hast Freude daran, aufgeweckte Kinder zwischen 6 und 12 Jahren polysportiv zu fördern? Dann bist du die/der Richtige!

Dich erwartet eine interessante Tätigkeit mit einer motivierten Kindergruppe und in einem engagierten Leiterteam. Es bestehen zudem verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich.

Bist du interessiert oder hast du Fragen? Dann melde dich bei jemandem aus dem früheren Leiterteam. Wir freuen uns auf dich!

Melanie Winkler, Telefon: 061 911 83 33
E-Mail: melanie.winkler@hope.com

Andreas Gitzi, Telefon: 061 911 12 35 (abends)
E-Mail: angjufam@bluewin.ch

Michael Dipner, Telefon: 061 911 07 52
E-Mail: m.dip-ger@bluewin.ch

Jeden Montag (ausser Schulferien und erster Schultag nach den Sommerferien) sind ca. 16 bis 22 Kinder der Jugendriege in der Mehrzweckhalle Nuglar sportlich aktiv. Bei allem zählen die drei L's: Lernen, Lachen und Leisten.

TV Nuglar – St. Pantaleon



NATURA GÜGGELI, das beste Schweizer Grill-Poulet mit SUISSE GARANTIE zum Mitnehmen, ganz oder halb! Direkt ab meinem augen- und auffälligen Guggeli-Verkaufsmobil „nur ächt mit em Schwiizer Guggeli obe druuf“:



Mo	Liestal	PP Heilsarmee, Oristalstr. 9
Di	Hölstein	Wisler Holzbau, Hauptstr. 13
Mi	Lausen	Weibel Immob., Hauptstr. 34
Do	Böckten	Bauges. Schmutz, Hauptstr. 58
Fr	Frenkendorf	Brockenstube, Parkstrasse 3

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Ihr Guggeli-Maa: Beat Wahlen



Poulet-Reservierungen: 079 644 25 37

www.natura-gueggeli.ch



SCHIEDSRICHTER GESUCHT

Ab nächster Saison
(September 2011) suchen wir
neue **Schiedsrichter**

Entschädigung:

- 1. Jahr: CHF 400.00
- 2. Jahr: CHF 500.00
- ab 3. Jahr: CHF 600.00

Zudem kommen die Spesen
und Entschädigungen von
Swissunihockey. (ca. CHF 800)

Zeitlicher Aufwand:

- Kursbesuch (1 Tag)
- ca. 8 x pro Jahr pfeifen

Bedingung:

- Freude am Sport
- Zuverlässigkeit

Kontaktangaben:

Christian Saladin
chrigi.saladin@bluewin.ch
Tel: 079 448 83 70

Meldeschluss:

Freitag, 18. März 2011

**Herzlichen Dank für
Dein Interesse!**



VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Zeit	Was	Ort
Februar			
06.02.2011	10.00 Uhr	Heimspiel UHC Nuglar United – Junioren A	Nuglar
08.02.2011		Mittagstisch für SeniorInnen des Frauenkreises	St. Pantaleon
09.02.2011	14.00 Uhr	Mütter-/Väterberatung	St. Pantaleon
13.02.2011		Racelettehock der Guggenmusik «Schwarzbuebeschränzer»	St. Pantaleon
17.02.2011	20.00 Uhr	Schnupperabend Astrologie des Frauenkreises	St. Pantaleon
18.02.2011		Generalversammlung des Frauenkreises	St. Pantaleon
25.02.2011		GV des Männerchors	Nuglar
26.02.2011	13.35 Uhr	Heimspiel UHC Nuglar United – Junioren C	Seltisberg
26.02.2011	20.00 Uhr	Guggenkonzert der Schwarzbuebeschränzer	Nuglar
März			
03.03.2011		Kinderumzug des Frauenkreises und der Guggenmusik Schwarzbuebeschränzer	Nuglar
06.03.2011		Fasnachtsumzug des FAKO mit anschliessendem Guggenkonzert	Nuglar
08.03.2011		Mittagstisch für SeniorInnen des Frauenkreises	Nuglar
09.03.2011	14.00 Uhr	Mütter-/Väterberatung	St. Pantaleon
25.03.2011	20.00 Uhr	Generalversammlung der Feldschützen St. Pantaleon	St. Pantaleon
26.03.2011	20.00 Uhr	Unterhaltungsabend des Männerchors	Nuglar
30.03.2011	20.00 Uhr	Präsidentenkonferenz	St. Pantaleon
April			
01./02.04.2011		«Frau in der Lebensmitte» Kurs des Frauenkreises	St. Pantaleon
02.04.2011		Kinderkleiderbörse des Frauenkreises	Nuglar
09.04.2011		Veteranentagung CVbB des Männerchors	Nuglar
09.04.2011		Puppentheater des Frauenkreises	St. Pantaleon
12.04.2011		Mittagstisch für SeniorInnen des Frauenkreises	St. Pantaleon
13.04.2011	14.00 Uhr	Mütter-/Väterberatung	St. Pantaleon

Nächste Ausgabe: Nr. 2, Donnerstag, 14. April 2011

Redaktions- und Inserateschluss: Donnerstag, 7. April 2011

Einsenden an: Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, Ausserdorfstrasse, 4412 Nuglar

Redaktion: Hans Peter Schmid

Layout: Mirjam Wey